

Veranstaltungsort

Akademie der
Konrad-Adenauer-Stiftung
Tiergartenstr. 35
10785 Berlin

Ansprechpartner

Matthias Schäfer
Teamleiter Wirtschaftspolitik
HA Politik und Beratung
Telefon: 030/26996-3515
matthias.schaefer@kas.de

Organisation

Dr. Clemens Brüggemann
Telefon: 030/26996-3212
Telefax: 030/26996-3237
ZVO-ASS@kas.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit
beiliegender Karte oder per E-Mail
unter anmeldung-berlin@kas.de
verbindlich an. Sie erhalten keine
schriftliche Bestätigung.

Anfahrt

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln,
Bus Linie 100, 106, 187 oder 200
Haltestelle: Nordische Botschaf-
ten/Adenauer-Stiftung

www.kas.de



Konrad
Adenauer
Stiftung

E
I
N
L
A
D
U
N
G

EINLADUNG

BÜROKRATIEABBAU IM DICKICHT – GROSSER WURF ODER KLEINE SCHNITTE?

DONNERSTAG | 9. DEZEMBER 2010
10.00 UHR

AKADEMIE DER
KONRAD-ADENAUER-STIFTUNG
BERLIN



Konrad
Adenauer
Stiftung

BÜROKRATIEABBAU IM DICKICHT – GROSSER WURF ODER KLEINE SCHNITTE?

Im November 2008 hat die Konrad-Adenauer-Stiftung eine Veranstaltung zum Programm "Bürokratieabbau und bessere Rechtssetzung" der damaligen Bundesregierung durchgeführt. Diese Diskussion wollen wir fortsetzen und im Zusammenhang mit der Novellierung des "Gesetzes zur Einsetzung eines Nationalen Normenkontrollrates" (NKR-Gesetzes) den Blick auf die weitere Entwicklung bei Bürokratieabbau und besserer Rechtssetzung richten. Das Ex-Ante-Verfahren zur Abschätzung von Bürokratiekosten neuer gesetzgeberischer Maßnahmen der Bundesregierung hat sich inzwischen bewährt. Die Qualität der Gesetzesvorhaben wird damit ebenso verbessert wie die Transparenz der Folgen, über die im Gesetzgebungsverfahren zu befinden ist.

Mit der geplanten Erweiterung des Mandats des Nationalen Normenkontrollrats werden bessere Rechtssetzung und Bürokratieabbau eine neue, noch effizientere Entwicklung nehmen: Über die Messung der reinen Informationspflichten mit dem Standardkostenmodell hinaus soll künftig der gesamte Erfüllungsaufwand in den Blick genommen werden.

Anlässlich dieser Fachtagung in der Konrad-Adenauer-Stiftung wird Eckart von Klaeden MdB, Staatsminister bei der Bundeskanzlerin und Koordinator der Bundesregierung für Bürokratieabbau und bessere Rechtsetzung, das Politikziel bessere Rechtsetzung vorstellen. Seine Einführung wird ergänzt durch den Vortrag des Vorsitzenden des NKR, Dr. Johannes Ludewig, der vor allem die Herausforderungen des erweiterten Mandats des NKR darlegen wird.

Wie das Regierungsprogramm "Bürokratieabbau und bessere Rechtsetzung" umgesetzt und welche Folgen die Novellierung des NKR-Gesetzes haben wird, ist Gegenstand der anschließenden Podiumsdiskussion. Daran werden Kai Wegner MdB, Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft und Technologie und Berichterstatter für Bürokratieabbau der CDU/CSU-Fraktion, Dr. Stefan Scheffold, Beauftragter der baden-württembergischen Landesregierung für den Bürokratieabbau, Karsten Schulze, stellvertretender Vorsitzender des DIHK-Mittelstandsausschusses, und Heinrich Alt, Mitglied im Vorstand der Bundesagentur für Arbeit teilnehmen und von ihren Erfahrungen berichten.

Wir laden Sie herzlich zu unserer Tagung ein und würden uns freuen, Sie begrüßen zu können.

10.00 Uhr

Zum Auftakt

WIE GEHT BÜROKRATIEABBAU?

Eine filmische Betrachtung der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

10.15 Uhr

Begrüßung

Dr. Michael Borchard

Leiter der Hauptabteilung Politik und Beratung der Konrad-Adenauer-Stiftung

10.30 Uhr

Impulsreferat

Politikziel Bessere Rechtsetzung

Staatsminister Eckart von Klaeden MdB

Staatsminister bei der Bundeskanzlerin
Koordinator der Bundesregierung für Bürokratieabbau und Bessere Rechtsetzung

11.00 Uhr

Ex-ante-Schätzung des Erfüllungsaufwands – Bremsklotz im Gesetzgebungsverfahren oder Motor für bessere Rechtsetzung?

Dr. Johannes Ludewig

Vorsitzender des Nationalen Normenkontrollrates

11.30 Uhr

Podiumsdiskussion mit

Heinrich Alt

Mitglied im Vorstand der Bundesagentur für Arbeit

Karsten Schulze

Stellvertretender Vorsitzender des DIHK-Mittelstandsausschusses

Kai Wegner MdB

Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft und Technologie

Dr. Stefan Scheffold MdL

Staatssekretär im Finanzministerium Baden-Württemberg
Beauftragter der Landesregierung für Bürokratieabbau

Moderation

Henning Krumrey

Stellvertretender Chefredakteur der Wirtschaftswoche

12.30 Uhr

Schlusswort

Dr. Franz Schoser

Mitglied des Vorstands der Konrad-Adenauer-Stiftung

im Anschluss

Mittagsimbiss